

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 166 (2000)
Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>


Verwaltungskommission ASMZ

Oberstlt i Gst Peter Fischer

Chefredaktor

Divisionär Louis Geiger (G.)

Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ
c/o Huber & Co. AG
Claudia Josef, Postfach
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22
Fax 052 721 54 04
E-Mail redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A.St.)
2. Dr. Dieter Kläy (dk)

Redaktion

Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)
Oberstlt i Gst Hans-Ulrich Bigler (Bi)
Oberstlt Bruno Frey (Fy)
Major Gabriele Felice Rettore (Re)
Major Werner Zeller (wz)
Hptm Markus Schuler (M.S.)
KKdt aD Josef Feldmann (Fe) (Pro/Contra)
Oblt Philipp Tobler (Internet)
Fritz Brand (Armee fotodienst)

Redaktionsassistenten

Major Bartholomé Hunger (hu.)
Hptm Christoph Neuhaus (cn)
Hptm Walter Troxler (wt)
Hptm Frank Weyermann (wey)


Member of the European
Military Press Association
(EMPA)

Verlagsleitung Max Hebeisen

Inserateleitung Werner Straub

Herstellerin Doris Traber

Bezugspreise inkl. 2,3% Mehrwertsteuer

Jahresabonnement:
Kollektivabonnement SOG Fr. 20.-
Einzelabonnement:
In- und Ausland Fr. 72.- / Fr. 92.-
Einzelnummer:
In- und Ausland Fr. 7.40 / Fr. 9.70

Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

Erscheinungsweise 11mal pro Jahr

Auflage 26 800 **ISSN** 0002-5925

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe.

Bei Adressänderungen und Doppel-
zustellung bitte Abonnenntennummer
(siehe Adresstikette) angeben.

Internet: <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten
erscheinen in der Ausgabe Nr. 9/2000

Editorial

3

Die Militärs schützen die humanitäre Arbeit. Sie schaffen die günstigen Voraussetzungen für eine humanitäre Operation.

Der stv. Chefredaktor im Gespräch mit Botschafter Walter Fust

4

Solange zivile Akteure keine humanitäre Hilfe leisten können – z.B. unter Kriegsbedingungen – ist es richtig, dass militärische Einheiten solche Hilfe erbringen.

Walter Fust

Der «miles protector» lebt und wirkt

7

Um die Flüchtlingsrückkehr und den zivilen Wiederaufbau zu ermöglichen, hat ein sicheres Umfeld höchste Priorität.

Gustav Däniker

Kampfdrohnen machen keine Gefangenen

10

Die Automatisierung des Schlachtfeldes senkt die Schwelle für militärische Intervention. Ob da die Genfer Konventionen Schritt halten?

Hans Bachofner

Professionalisierung in der Armee XXI

12

Die Armee XXI wird keine Profiarmee sein, sondern eine Milizarmee, welche professionelle Leistungen erbringt.

Urban Siegenthaler

Der sicherheitspolitische Bericht: Es soll um Strategie gehen

15

Die Neutralität hat sich als sehr gutes Instrument erwiesen. Intelligent eingesetzt, kann sie weiterhin nützliche Dienste leisten.

Dominique Brunner

Zulässigkeit «humanitärer Interventionen»?

18

Die Verwendung der Etikette «Humanitäre Intervention» ist auch im Kosovo-Konflikt nicht angebracht.

Charles Ott

Internationaler Lehrgang über Kriegsvölkerrecht für Militärärzte

21

Die spezielle Rolle der Schweiz und ihre Neutralität werden von den anderen Armeen nicht nur respektiert, sondern als besonders wichtig empfunden.

Urs Aebersold

Wahlfreiheit zwischen Armee und Bevölkerungsschutz?

23

Nur, wenn wir an der allgemeinen Wehrpflicht festhalten, können wir verhindern, dass unsere jungen Leute in Brave, die schützen wollen, und Böse, die bereit sind, zu morden, aufgeteilt werden.

Karl W. Haltiner und Erwin Rüesch

Ballistische Lenkwaffen und ihre Abwehr

25

Hauptvoraussetzung für eine funktionierende Lenkwaffenabwehr ist eine zeitverzugslose Frühwarnung.

Frieder Fallscheer

Die Seite der SOG

27

SOG und Sektionen

29

Forum und Dialog

35

Bericht aus dem Bundeshaus

38

- Mutationen auf hohen Posten der Armee
- Rechnungsabschluss 1999 des VBS
- Kontakte zwischen schweizerischer Luftwaffe und dem Ausland
- Legislaturplanung 1999–2003
- Freie Wahl zwischen Militärdienst, Bevölkerungsschutz und Sozialdienst
- Neuer Kommandant der Infanterie-Offizierschule Zürich-Reppischtal
- Etappen im Reformprozess Armee XXI
- Aus der Geschäftsleitung VBS
- Aus dem Geschäftsausschuss VBS

Internationale Nachrichten

41

- Logistikregiment im Einsatz im Kosovo und Mazedonien
- Deutsche Bundeswehr und Bundesgrenzschutz-Hubschrauber helfen in Moçambique
- Leitgedanken für die Menschenführung im Einsatz
- Helikopterankauf vor der Entscheidung
- Kontingentswechsel beim österreichischen KFOR-Kontingent
- Faltfestbrücke für das österreichische Bundesheer
- Schwierige Situation bei den mazedonischen Streitkräften
- Interalliierte Einheiten üben im Kosovo
- Zum Aufbau des Kosovo-Schutzkorps (KPC)

Bücher

46

Umschlagbild

Ein IKRK-Konvoi mit Hilfsgütern unterwegs von Pristina nach Gnjilane (Kosovo).
Foto: IKRK